



## **Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**

Abgeordneter Andreas Mrosek (AfD)

### **Beförderungsstau bei Polizei- und Vollzugsbeamten, Kleine Anfrage, Drucksache 7/1091**

Kleine Anfrage - **KA 7/825**

#### **Vorbemerkung des Fragestellenden:**

In meiner Kleinen Anfrage unter der Drucksache 7/1091 fragte ich die Landesregierung unter den Punkten 1 bis 5, wie viele Polizei- und Vollzugsbeamte über 30 Jahre, über 25 Jahre, über 20 Jahre, über 15 Jahre und über 10 Jahre nicht befördert worden sind. Als Antwort bekam ich die gesetzlichen Grundlagen, die zu einer Beförderung führen können.

Unter Punkt 8 antwortete die Landesregierung, dass ca. 6 Mio. Euro Beförderungsbedarf vorliegen. Also gibt es einen Beförderungsstau in Höhe von 6 Mio. Euro.

#### **Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport**

Namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**1. Können die Antworten auf die Fragen 1 bis 5 in der Drucksache 7/1091 konkretisiert werden?**

Aus den in der Antwort der Landesregierung mit der Drucksachennummer 7/1091 bereits dargestellten Gründen kann keine weitere Konkretisierung erfolgen.

**2. In welchem Zeitraum soll der Beförderungsstau in Höhe von ca. 6 Mio. Euro abgebaut werden?**

Der Abbau des Beförderungsstaus ist davon abhängig, in welchem Umfang Haushaltsmittel für die Durchführung von Beförderungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt werden.

(Ausgegeben am 15.06.2017)